Einführung in die Produktion, Tutorium 3

HENRY HAUSTEIN

Aufgabe 7

(a) Zielfunktion $G = (7-5)x_B + (3.5-2.3)x_K + (2.3-2.4)x_L + (3.2-3.5)x_T \rightarrow \text{max}$. Man sieht sehr gut, dass es sich nicht lohnt die Produkte x_L und x_T zu produzieren, da sie mehr kosten als sie einbringen. Es gilt also $x_L = x_T = 0$. Die Nebenbedingen dazu lauten dann

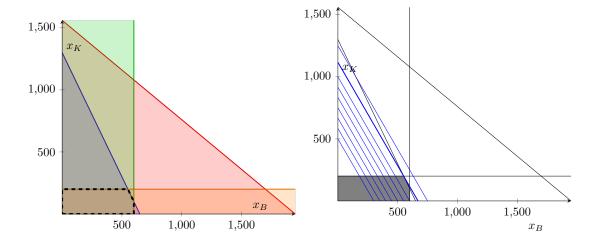
$$6x_B + 3x_K \le 3900$$
$$2x_B + 2.5x_K \le 3900$$
$$2.5x_B + 3x_K \le 3900$$
$$x_B \le 600$$
$$x_K \le 200$$
$$x_B, x_K \ge 0$$

Unter Nutzung von https://www2.wiwi.uni-jena.de/Entscheidung/tenor/ ergibt sich eine Lösung von

	Ergebnis	Opp-Kosten
x_B	550	0
x_K	200	0
y_1	0	$\frac{1}{3}$
y_2	1925	0
y_3	2300	0
y_4	50	0
y_5	0	$\frac{1}{5}$
F	1340	

Es sollten also 550 Einheiten Baldrianwurzel und 200 Einheiten Kamillenblüten hergestellt werden. Das liefert einen Deckungsbeitrag von 1340 GE.

(b) Graphische Lösung:



Das optimale Produktionsprogramm stellt 550 x_B und 200 x_K her. Das liefert einen Gewinn von 1340.

Aufgabe 8

(a) Es gilt DB = Erlös - variable Kosten. Es gilt also für P_1 :

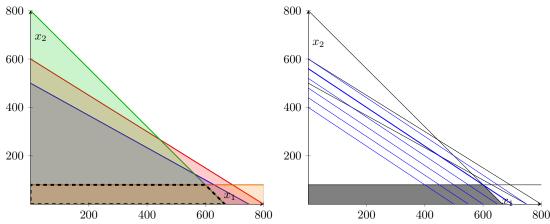
$$DB_{P_1} = 259 - \underbrace{(1 \cdot 120)}_{\text{Blech}} - \underbrace{(1.5 \cdot 6)}_{\text{Farbe}} - \underbrace{(3 \cdot 30)}_{\text{Arbeit}}$$
$$= 259 - 120 - 9 - 90$$
$$= 40$$

Und für P_2 :

$$DB_{P_2} = 317 - \underbrace{(1.5 \cdot 120)}_{\text{Blech}} - \underbrace{(2 \cdot 6)}_{\text{Farbe}} - \underbrace{(2.5 \cdot 30)}_{\text{Arbeit}}$$
$$= 317 - 180 - 12 - 75$$
$$= 50$$

(b) Zielfunktion: $G = 40x_1 + 50x_2 \rightarrow \max$ unter den Nebenbedingungen

$$1x_1 + 1.5x_2 \le 750$$
$$1.5x_1 + 2x_2 \le 1200$$
$$3x_1 + 2.5x_2 \le 2000$$
$$x_2 \le 80$$
$$x_1, x_2 \ge 0$$



- (c) Graphische Lösung 200 400 = 600 = 800 = 200 = 400 = 600Liefert ein optimales Produktionsprogramm von $600 x_1$ und $80 x_2$. Das ergibt einen Gewinn von 28000.
- (d) Es werden nur die Absatzbeschränkung und die Beschränkung der Arbeitszeit vollständig in Anspruch genommen.

Aufgabe 9

(a) Zielfunktion: $G = 20x_1 + 30x_2 + 25x_3 \rightarrow \text{max}$ unter den Nebenbedingungen

$$2x_1 + 1x_2 + 2x_3 \le 60$$
$$2x_1 + 4x_2 + x_3 \le 100$$

(b) Man sieht, dass - analog zur Spalte x_3 , für A=0 gelten muss. Für die anderen Variablen gilt:

$$-\frac{1}{7} \cdot 25 + B \cdot 30 = 5$$
$$\frac{4}{7} \cdot 25 - \frac{1}{7} \cdot 30 = C$$
$$20 \cdot 25 + 20 \cdot 30 = D$$

ergibt $B = \frac{2}{7}$, C = 10 und D = 1100.

- (c) Die Schlupfvariable für die Fertigung ist y_2 , das heißt eine Zeiteinheit mehr bei der Fertigung ergibt 5 GE mehr Deckungsbeitrag.
- (d) Wird x_1 produziert, findet eine Verdrängung von $\frac{2}{7}x_2$ und $\frac{6}{7}x_3$ statt. Der Deckungsbeitrag sinkt um $10~{\rm GE}^1$.

¹Statt dies aus dem Tableau auszulesen, kann man es auch einfach berechnen: Wird eine Einheit x_1 produziert, steigt der DB um 20, aber durch die Verdrängung von x_2 und x_3 sinkt der DB um $\frac{2}{7} \cdot 30 + \frac{6}{7} \cdot 25 = 30$